

# RS OGH 1920/6/1 1R105/20, 1Ob623/49, 1Ob692/50 (1Ob693/50), 1Ob152/51, 1Ob339/52, 1Ob980/52 (1Ob981/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.06.1920

## Norm

ZPO §419 D

ZPO §464 I

ZPO §505 Abs2

## Rechtssatz

Im Falle der Berichtigung eines Urteiles (§ 419 ZPO) beginnen die Rechtsmittelfristen erst mit der Zustellung der berichtigten Urteilsausfertigung (Spruch Nr 8 neu).

## Anmerkung

Bem: Der Rechtssatz wird wegen der Häufigkeit seiner Zitierung ("überlanger RS") nicht bei jeder einzelnen Bezugnahme, sondern nur fallweise mit einer Gleichstellungsindizierung versehen.

## Entscheidungstexte

- 1 R 105/20  
Entscheidungstext OGH 01.06.1920 1 R 105/20  
Veröff: SZ 2/145
- 1 Ob 623/49  
Entscheidungstext OGH 01.02.1950 1 Ob 623/49  
Gegenteilig; RH vom 01.12.1941  
Veröff: SZ 23/16 = DREvBl 1943/89
- 1 Ob 692/50  
Entscheidungstext OGH 20.12.1950 1 Ob 692/50
- 1 Ob 152/51  
Entscheidungstext OGH 01.03.1951 1 Ob 152/51
- 1 Ob 339/52  
Entscheidungstext OGH 23.04.1952 1 Ob 339/52
- 1 Ob 980/52  
Entscheidungstext OGH 17.12.1952 1 Ob 980/52
- 2 Ob 61/53

Entscheidungstext OGH 30.01.1953 2 Ob 61/53

Veröff: JBl 1953,423

- 3 Ob 42/53

Entscheidungstext OGH 04.02.1953 3 Ob 42/53

- 2 Ob 136/53

Entscheidungstext OGH 25.02.1953 2 Ob 136/53

- 3 Ob 371/55

Entscheidungstext OGH 07.09.1955 3 Ob 371/55

- 1 Ob 146/58

Entscheidungstext OGH 26.03.1958 1 Ob 146/58

- 3 Ob 232/59

Entscheidungstext OGH 16.06.1959 3 Ob 232/59

- 3 Ob 470/54

Entscheidungstext OGH 08.09.1954 3 Ob 470/54

Teilweise abweichend; Beisatz: Kein neuer Fristenlauf, wenn Rechtsmittelwerber auch ohne Berichtigung über den wirklichen Inhalt der Entscheidung nicht im Zweifel sein konnte - Ausschaltung einer missbräuchlichen Verlängerung der Rechtsmittelfrist. (T1)

Veröff: SZ 27/219

- 2 Ob 250/57

Entscheidungstext OGH 08.05.1957 2 Ob 250/57

- 1 Ob 162/61

Entscheidungstext OGH 19.04.1961 1 Ob 162/61

Beisatz: Ablehnung der Entscheidung SZ 27/219. (T2)

- 4 Ob 316/62

Entscheidungstext OGH 10.04.1962 4 Ob 316/62

Beisatz: In der Zwischenzeit überreichte Rechtsmittel sind zwar nicht unzulässig, doch darf bei Erhebung des Rechtsmittels gegen die noch unberichtigte Entscheidung die Rechtsmittelfrist noch nicht abgelaufen sein. (T3)

Veröff: EvBl 1962/325 S 403 = JBl 1963,270

- 5 Ob 269/62

Entscheidungstext OGH 19.10.1962 5 Ob 269/62

- 6 Ob 51/63

Entscheidungstext OGH 19.06.1963 6 Ob 51/63

Teilweise abweichend; Beis wie T1

- 6 Ob 297/63

Entscheidungstext OGH 20.11.1963 6 Ob 297/63

Teilweise abweichend; Beis wie T1

- 3 Ob 30/64

Entscheidungstext OGH 18.03.1964 3 Ob 30/64

- 2 Ob 5/65

Entscheidungstext OGH 04.02.1965 2 Ob 5/65

Teilweise abweichend; Beis wie T1

- 5 Ob 206/67

Entscheidungstext OGH 08.11.1967 5 Ob 206/67

- 8 Ob 83/68

Entscheidungstext OGH 23.04.1968 8 Ob 83/68

Vgl

- 5 Ob 94/69

Entscheidungstext OGH 23.04.1969 5 Ob 94/69

- 1 Ob 32/70

Entscheidungstext OGH 26.02.1970 1 Ob 32/70

Teilweise abweichend; Beis wie T1

- 2 Ob 374/70  
Entscheidungstext OGH 19.11.1970 2 Ob 374/70  
Teilweise abweichend; Beis wie T1
- 8 Ob 271/70  
Entscheidungstext OGH 15.12.1970 8 Ob 271/70
- 6 Ob 197/71  
Entscheidungstext OGH 08.09.1971 6 Ob 197/71  
Veröff: NZ 1972,201
- 5 Ob 222/71  
Entscheidungstext OGH 20.10.1971 5 Ob 222/71  
Teilweise abweichend; Beis wie T1
- 2 Ob 270/71  
Entscheidungstext OGH 09.03.1972 2 Ob 270/71  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beisatz: Kein neuer Fristenlauf auch dann, wenn die (echte) Berichtigung die Stellung des Rechtsmittelwerbers nicht zu seinem Nachteil verändert. (T4)
- 3 Ob 79/72  
Entscheidungstext OGH 31.08.1972 3 Ob 79/72  
Beis wie T1
- 8 Ob 266/72  
Entscheidungstext OGH 06.02.1973 8 Ob 266/72
- 6 Ob 20/73  
Entscheidungstext OGH 08.02.1973 6 Ob 20/73  
Teilweise abweichend; Beis wie T1  
Veröff: RZ 1973/87 S 66 = JBl 1974,102
- 2 Ob 141/73  
Entscheidungstext OGH 20.09.1973 2 Ob 141/73  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beisatz: Insbesondere bei nicht angefochtener, aber nicht infolge offenbaren Schreibfehlers berichtigter Kostenentscheidungen (Kontravotum 65). (T5)
- 7 Ob 192/74  
Entscheidungstext OGH 10.10.1974 7 Ob 192/74  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beisatz: Bloß Berichtigung der Kostenentscheidung. (T6)
- 8 Ob 201/74  
Entscheidungstext OGH 22.10.1974 8 Ob 201/74  
Beis wie T1; Beisatz: War aus der noch unberichtigten Urteilsausfertigung nicht erkennbar, in welcher Höhe, ab welchem Zeitpunkt und aus welchem Betrag dem Kläger Zinsen gebühren, beginnt die Rechtsmittelfrist erst mit der Zustellung der berichtigten Urteilsausfertigung. (T7)
- 4 Ob 615/74  
Entscheidungstext OGH 10.12.1974 4 Ob 615/74  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beisatz: Dies gilt dann, wenn der Berichtigungsantrag offensichtlich nur darauf abzielt, unter Missbrauch der Einrichtung der Urteilsberichtigung eine Verlängerung oder überhaupt einen neuen Beginn der Rechtsmittelfrist zu erreichen. (T8)  
Veröff: EvBl 1975/224 S 493
- 5 Ob 42/75  
Entscheidungstext OGH 29.04.1975 5 Ob 42/75  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Einfügung des Namens des erkennenden Richters im Urteilskopf. (T9)
- 2 Ob 61/76  
Entscheidungstext OGH 22.04.1976 2 Ob 61/76  
Teilweise abweichend; Beis wie T1
- 8 Ob 134/76  
Entscheidungstext OGH 22.09.1976 8 Ob 134/76

- 3 Ob 93/76  
Entscheidungstext OGH 28.09.1976 3 Ob 93/76  
Beisatz: Infolge Seitenvertauschung unverständliches Urteil. (T10)
- 1 Ob 536/77  
Entscheidungstext OGH 16.03.1977 1 Ob 536/77  
Beisatz: Da die Praxis Urteilsberichtigungen nicht nur bei "offenbaren" Unrichtigkeiten für zulässig erachtet, kann für die Partei vielfach ungewiss sein, in welcher Richtung eine Berichtigung erfolgen wird. In einem solchen Fall erscheint es gerechtfertigt, die Rechtsmittelfrist erst mit Zustellung der berichtigten Ausfertigung beginnen zu lassen, auch dann wenn die Berichtigung einen für die Ausführung des Rechtsmittels unerheblichen Teil der Entscheidung betrifft. In einem solchen Fall kann auch von einer missbräuchlichen Verlängerung der Rechtsmittelfrist nicht gesprochen werden. (T11)  
Veröff: JBl 1978,100
- 3 Ob 66/77  
Entscheidungstext OGH 28.06.1977 3 Ob 66/77  
Vgl aber; Beis wie T4; Beisatz: Im Falle der Berichtigung eines Meistbotsverteilungsbeschlusses beginnt eine neue Rechtsmittelfrist nur in Ansehung jener Berechtigten zu laufen, welche von der Berichtigung in irgend einer Weise betroffen sind. (T12)
- 8 Ob 512/78  
Entscheidungstext OGH 14.03.1978 8 Ob 512/78  
Beis wie T11; Beis wie T8
- 8 Ob 125/78  
Entscheidungstext OGH 12.07.1978 8 Ob 125/78  
Beis wie T11
- 8 Ob 147/78  
Entscheidungstext OGH 20.09.1978 8 Ob 147/78  
Beis wie T1
- 7 Ob 568/79  
Entscheidungstext OGH 28.03.1979 7 Ob 568/79  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beis wie T8
- 6 Ob 569/79  
Entscheidungstext OGH 25.04.1979 6 Ob 569/79  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beisatz: Auch wenn die Berichtigung ohne Parteienantrag von Amts wegen erfolgte. (T13)
- 4 Ob 548/79  
Entscheidungstext OGH 11.09.1979 4 Ob 548/79  
Beis wie T1; Veröff: EFSlg 34930
- 5 Ob 587/80  
Entscheidungstext OGH 28.10.1980 5 Ob 587/80  
Beis wie T1
- 4 Ob 19/81  
Entscheidungstext OGH 17.03.1981 4 Ob 19/81  
Beis wie T1; Beis wie T8; Beis wie T11; Beisatz: Neuer Fristenlauf, wenn das Gericht innerhalb offener Rechtsmittelfrist die den Parteien zugestellten Urteilsausfertigungen von Amts wegen zur Berichtigung wieder abverlangt, ohne gleichzeitig mitzuteilen, um welche Berichtigungen es sich dabei im einzelnen handeln werden. (T14)  
Veröff: Arb 9957
- 6 Ob 573/81  
Entscheidungstext OGH 30.03.1981 6 Ob 573/81  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beis wie T4; Beisatz: Den Änderungen der Verfahrensgesetze, insbesondere der ZPO durch das KSchG, ist keinesfalls die Tendenz einer allgemeinen Auflockerung der formellen Rechtskraft gerichtlicher Entscheidungen, die in einem kontradiktorischen Verfahren ergangen sind, zu unterstellen. Die von

der Rekurswerberin erwähnten Novellengesetzgebung bietet keinerlei Anlass, von der einschränkenden Anwendung des im Spruch 8 neu ausgesprochenen Grundsatz abzugehen. (T15) Veröff: MietSlg 33652

- 1 Ob 603/81  
Entscheidungstext OGH 29.04.1981 1 Ob 603/81  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beis wie T8; Beis wie T11
- 7 Ob 646/81  
Entscheidungstext OGH 09.07.1981 7 Ob 646/81  
Veröff: SZ 54/103 = RZ 1982/28 S 84
- 3 Ob 61/81  
Entscheidungstext OGH 26.08.1981 3 Ob 61/81  
Beis wie T1; Beis wie T14  
Veröff: MietSlg 33653
- 1 Ob 728/81  
Entscheidungstext OGH 18.11.1981 1 Ob 728/81  
Vgl auch
- 7 Ob 748/81  
Entscheidungstext OGH 04.03.1982 7 Ob 748/81  
Beis wie T1; Beis wie T8; Beis wie T11
- 2 Ob 244/81  
Entscheidungstext OGH 23.02.1982 2 Ob 244/81  
Beis wie T1  
Veröff: RZ 1983/5 S 47
- 2 Ob 516/82  
Entscheidungstext OGH 20.04.1982 2 Ob 516/82  
Beisatz: Hier: Berufung erhoben nach Zustellung des Berichtigungsbeschlusses, jedoch vor Zustellung der berechtigten Urteilsausfertigung. (T16)
- 4 Ob 55/82  
Entscheidungstext OGH 04.05.1982 4 Ob 55/82  
Beis wie T1
- 3 Ob 580/82  
Entscheidungstext OGH 09.06.1982 3 Ob 580/82  
Beis wie T1; Beis wie T3; Beisatz: Die Anforderungen an die Partei im Falle berichtigungsfähiger Gerichtsfehler dürfen nicht überspannt werden. (T17)
- 8 Ob 79/83  
Entscheidungstext OGH 22.09.1983 8 Ob 79/83  
Teilweise abweichend; Beis wie T1; Beis wie T11; Beis wie T14
- 3 Ob 105/83  
Entscheidungstext OGH 12.10.1983 3 Ob 105/83  
Beis wie T1; Beis wie T8
- 3 Ob 511/85  
Entscheidungstext OGH 30.01.1985 3 Ob 511/85  
Vgl; Beisatz: Hier: Unvollständige Urteilsausfertigung. (T18)
- 8 Ob 65/86  
Entscheidungstext OGH 04.12.1986 8 Ob 65/86  
Beisatz: Der genannte Grundsatz käme nur dann nicht zum Tragen, wenn die Berichtigung nebensächlicher Art gewesen wäre. (T19)
-

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)